

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König und Friedrich Wilhelm Leidemann.

**Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm**

Tarangambadi, 01.01.1770-30.06.1770

21. April 1770

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-48585-p0011-8

Den 21. Apr: Ging eine Aule in
 der Nachmittags Stunde sehr reichlich vor,
 und kam in der Mitte der Schenkungsweg
 parallel zum Tümpel des nachher Nord-
 westlich liegenden Periamatinapongels ge-
 naue mit Schinuananapongel: /
 auf großem mit einigen Sten abgeris-
 senen Saumern, und weil man dort eine
 große Zahl von verschiedenen Tieren
 sah, so wurde die Gegend zu einer Art von
 Jagdplatz; und es war eine Menge
 der Tiere auf einer Höhe nach welcher
 nachgesehen wurde, wie sie sich in der
 Gegend, und wenn sie nicht
 können, gerufen, so gab man ihnen
 etwas davon, und sagte: So hast du
 auch die Tiere. Die meisten sind groß, als
 Fische, so wie die Gase von Gott und Geist,
 und sehr zahlreich: es sind viele Tiere
 können, welche in Grunde der Gegend
 davon abdrängen. Das ist der Geist.
 Man antwortete ihnen nach dem
 als einer große. Das fand ich vorlang
 auf einer Höhe, so wie es gab, gab man
 ihm und nach einer anderen auf eine, der
 es brachte. In der Perier Dorf glaubt
 man, dass man eine Geistliche hat.

nächst ihres Eufthor an der Seite Eufthor man sei 117
 nicht ganz Hüt der Tabiribum Gofagor Eir, Louafum
 und über das Gafro Ufthor sei nach der Stadt. an der
 und über das Gafro Ufthor sei nach der Stadt. an der

den 25^{ten} April. Vor aufsteigung des Monats.
Allerley, und aus der geistlichen frucht.
Joh: 20. 19. 7. der heiligen geistlichen
Licht und froh gelobt. // wie froh an jeder
sonne und froh-tage einer jeden besondere
Freude zu denken und gerne mittheilen wollen.
Zu uns nur die 1^{te} froh Ordnung d. Mittheilung
Erlaubt, der heiligen geistlichen und der
aus uns in der Parier.

[illegible]